



Sophie Hoechstetter

begeht am 15. August ihren
50. Geburtstag.

Als Festgabe erschien kürzlich erneut ihr berühmter Jugendroman:

Schön ist die Jugend

Ein Jugend- und Liebesroman. 8. Auflage.

Vergessen werde ich diesen Roman niemals
schrieb der bekannte Literaturhistoriker R. M. Werner in Wien damals,
und die „Preußischen Jahrbücher“ nannten das Werk einen
unvergleichlichen Roman.

Erich Petzet: „Mit einem Werk von hinreichendem Schwung setzt ihre Romandichtung ein.“
Vossische Zeitung: „Wie riesenhaft wächst die Heimat, wenn wir sie mit ihren Augen betrachten.“

FREUND ROSENKREUTZ & DAS ERLEBNIS

Fränkische Novellen

Deutsche Allgem. Ztg., Berlin: „Sie gehören zum Besten, was moderne Romantik schuf.“
Ina Seidel: „Was diese Novellen so kostbar macht, ist die Durchdringung von Kultur und Stimmungselementen einer deutschen Landschaft.“
Hugo Marcus in der „Vossischen Zeitung“: „Das Erlebnis ist das wärmste Buch, das mir seit langem ans Herz gegriFFen hat.“

DAS ERDGESICHT

Ein zeitloser Roman

Oberschlesischer Wanderer: „Mit ungeheurer Kühnheit dringt das Gefühl der Dichterin ins Jenseits ein.“
Stefan Zweig: „Sophie Hoechstetters Bücher sind übervoll von schönem Üngestüm, von edler Menschengläubigkeit.“

GOTISCHE SONETTE: BIS AUF WENIGE EXEMPL. VERGRIFFEN

② Ich bitte, umgehend zu bestellen. ②

EINHORN-VERLAG IN DACHAU BEI MÜNCHEN